

Presseinformation

Maiken Nielsen

Und unter uns die Welt

– Wunderlich –



Maiken Nielsen lässt eine scheinbar vergessene Ära wiederauferstehen: Die große Zeit der Zeppeline, als die Luftschiffahrt noch die Welt bedeutete und ihr technischer Fortschritt außer Frage stand – bis zu dem tragischen Absturz der „Hindenburg“ im Jahr 1937. In ihrem Roman verarbeitet sie dabei das faszinierende Leben des eigenen Großvaters, der jenes Unglück überlebte.

Einmal die Welt von oben sehen! Der Sylter Christian Nielsen fährt als Matrose zur See, aber eigentlich träumt er vom Fliegen. Auf der anderen Seite der Welt ist es der Traum der jungen Lil Kimming aus Hawaii, Journalistin zu werden – und das als Frau in den 1920er-Jahren. Es ist die Zeit des Börsencrashes, als die beiden in New York aufeinander treffen, sich ineinander verlieben und wieder aus den Augen verlieren. Eine schwerwiegende Begegnung und einige verpasste Chancen später finden die beiden wieder zueinander. Christian hat inzwischen seinen Traum wahr machen können: Als Luftschiff-Navigator fährt er regelmäßig auf dem „Graf Zeppelin“ zwischen

Europa und Südamerika. Dann will es der Zufall, dass er für die Fahrt im Mai 1937 auf die „Hindenburg“ wechselt ...

Für die Geschichte ihres Großvaters recherchierte Maiken Nielsen sieben Jahre lang. Herausgekommen ist ein packender und unterhaltsamer Roman, der den beeindruckenden Lebensweg Christian Niensens nachzeichnet und geschickt in die einzigartige Epoche der Zeppeline einbettet. Dabei macht die Autorin das Lebensgefühl der Roaring Twenties, aber auch die Nöte und den Mangel in den unruhigen 1930er-Jahren anschaulich. Eine Zeit, in der die Luftschiffahrt die Zukunft bedeutete – aus heutiger Sicht nahezu vergessen und magisch zugleich.

Maiken Nielsen: Und unter uns die Welt

Roman

Hardcover | 448 Seiten

19,95 € [D] | 20,60 € [A]

ISBN 978-3-8052-5108-2

Erscheinungstermin: 21. September 2016 (Wunderlich).

Über die Autorin:



© Sabrina Adeline Nagel

Maiken Nielsen wurde 1965 in Hamburg geboren. Einen Teil ihrer Kindheit und Jugend verbrachte sie auf Frachtschiffen und wurde dort von ihren Eltern unterrichtet. Sie absolvierte ihr Abitur in Hamburg und reiste danach ein Jahr lang per Anhalter durch Europa. Im Anschluss an diese Reise studierte sie u.a. Linguistik in Aix-en-Provence. Sie liest und spricht sechs Sprachen. Seit 1996 arbeitet Maiken Nielsen als Autorin, Reporterin und Rundfunksprecherin für das NDR Fernsehen. Sie dreht TV-Dokumentationen und schreibt Romane.

Mehr über die Autorin unter www.maiken-nielsen.eu.

Veranstaltungen

12.10.2016 **stories!**, Hamburg (Buchpremiere) • 13.10.2016 **Hugendubel**, Kiel •
22.10.2016 **Literatur im Bahnhof**, Frankfurt • 27.10.2016 **Keitumer Friesensaal**
(Kooperation mit Badebuchhandlung Klaumann) • 17.11.2016 **Jokers**, Hamburg • 24.–
31.12.2016 **AIDA Cruises** • 09.02.2017 **Zeppelin Museum**, Friedrichshafen • 14.02.2017
Bücher rüffer, Flensburg • 15.02.2017 **Liesegang**, Rendsburg • 03.05.2017 **Hugendubel**,
Lübeck

Weitere Veranstaltungen sind in Planung.

Die Autorin liest gern – auch im Frühjahr 2017, wenn der **80. Jahrestag** des „Hindenburg“-Unglücks stattfindet. Melden Sie sich bei Interesse jederzeit bei uns!

Drei Fragen an Maiken Nielsen:

Ihnen scheint das Reisefieber in die Wiege gelegt worden zu sein. Sind Sie eigentlich Schriftstellerin oder vielmehr Abenteurerin?

Ich mag den Wechsel zwischen stiller Konzentration und prallem Leben. Während ich an „Und unter uns die Welt“ schrieb, habe ich praktisch nur mit meinen Büchern und meinem Recherchematerial gelebt. Und jetzt freue ich mich darüber, dass ich meine Liebsten und Freunde um mich habe, dass ich wieder auf Reisen gehen kann, und außerdem freue ich mich wie wild auf meinen Flugunterricht. Nachdem ich so viel übers Fliegen gelernt habe, möchte ich es endlich selbst ausprobieren!

Sie verarbeiten viele Ihrer Erfahrungen und Eindrücke literarisch, nicht zuletzt in ihrem Buch „Trampen“. Was gab den Ausschlag für den aktuellen Roman – die interessante Lebensgeschichte Ihres Großvaters oder Ihre Faszination für die damalige Zeit?

Die Epoche zwischen den Weltkriegen, in der so Vieles möglich schien, begeistert mich schon seit Jahrzehnten. Aber die Lebensgeschichte meines Großvaters gab den Ausschlag dafür, diesen Roman zu schreiben. Ich musste allerdings schnell feststellen, dass es noch viele Lücken und Fragen gab. Mein Vater und ich haben Christian Nielsen ja nie kennengelernt. Als ich dann mit der Recherche begann, habe ich mich wie eine Detektivin gefühlt, die einzelne Puzzleteile findet und zusammensetzen muss. Am Ende waren wir sehr überrascht.

Sind Sie heute, nach jahrelangen Recherchen und der intensiven Auseinandersetzung mit der eigenen Familiengeschichte, eine andere Person?

Die Beschäftigung mit meinem Großvater hat meinen Blick für wirklich Wichtiges geschärft. Christian Nielsen hat eine Weltumsegelung, einen Schiffsuntergang und eine Zeppelin-Explosion überlebt – dass ich überhaupt geboren werden konnte, kommt mir im Nachhinein wie ein Wunder vor. Heute weiß ich mehr denn je, dass man Träume und Pläne nicht auf die lange Bank schieben sollte. Das Leben kann jederzeit zu Ende sein.

Presse- und Veranstaltungsanfragen bitte an:

Politycki & Partner | info@politycki-partner.de | 040 430 9315 0